

KE46.03-PAR1

Beitrag von „pafra“ vom 19. Juli 2011, 22:52

Hallo zusammen.

Heute möchte ich euch eine Hybride zeigen, welche bereits im Vorjahr ihre Erstblüte hatte, ich aber eine zweite Blüte abwarten wollte, bevor ich sie hier vorstelle.

Die Blüte hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert. Die Trichterform ist gleich geblieben. Ein Erbstück der Siegeldorf?

Die weiteste Blütenöffnung betrug lediglich 7cm.

Auch fehlen den Staubfäden die Gefäße. Für mich etwas, das ich bisher nicht gesehen habe.

Werde noch ein Jahr zuwarten und danach entscheiden ob sie vielleicht als Unterlage dienen kann.

Zuchtnummer: KE46.03-PAR1

AG Nummer: 459

Züchter: H. Kellner

Mutterpflanze: (Orange California x Trares)

Vaterpflanze: (Siegelsdorf x camarguensis)

Blütendurchmesser: 7 cm

Grüße

Franz

Beitrag von „JürgenTh“ vom 19. Juli 2011, 23:50

Hallo Franz

Das hat nicht zu sagen, das sie keine Pollen hat, ich hatte das selbe Problem bei der Niebelungenschaft über 4 Jahre lang. Das sie Jahr für Jahr keine Pollen bekam...Und sie war somit als Vater für mich unbrauchbar... Erst im 5 Jahr zeigen sich die Pollen in den Staubfäden und in den Folgejahren waren Pollen in großer Anzahl zu sehen und ich konnte mit ihr Züchten...

Ob man abwarten soll bis diese Pflanze Pollen bekommt, kann ich dir nicht abnehmen. Das mußt du selbst entscheiden. 🤔👉

gruß Jürgen Th.

Beitrag von „pafra“ vom 20. Juli 2011, 15:08

[Zitat von JürgenTh](#)

Hallo Franz

Das hat nicht zu sagen, das sie keine Pollen hat, ich hatte das selbe Problem bei der Niebelungenschaft über 4 Jahre lang. Das sie Jahr für Jahr keine Pollen bekam...Und sie war somit als Vater für mich unbrauchbar... Erst im 5 Jahr zeigen sich die Pollen in den Staubfäden und in den Folgejahren waren Pollen in großer Anzahl zu sehen und ich konnte mit ihr Züchten...

Ob man abwarten soll bis diese Pflanze Pollen bekommt, kann ich dir nicht abnehmen. Das mußt du selbst entscheiden. 🤔👉

gruß Jürgen Th.

Alles anzeigen

Hallo Jürgen,

danke für die Information

Grüße

Franz

Beitrag von „JürgenTh“ vom 20. Juli 2011, 17:18

Hallo Franz

Mache ich doch gerne.. 🤖 gruß Jürgen Th.

Beitrag von „stefan“ vom 20. Juli 2011, 23:00

Hallo Franz,

ich kann Deine Bedenken schon verstehen, dennoch würde ich noch zwei Saisons abwarten und den Input von Jürgen berücksichtigen. Ich denke die Farbe ist gut, der Stempel hebt sich wunderbar in Farbe und Form ab, einzig die ungeordnete Anordnung der Staubfäden ist etwas unschön.

Wir sehen doch auch nicht jeden Tag "gleich frisch" aus.....:D

Gruss, Stefan

Beitrag von „AlexWob“ vom 20. Juli 2011, 23:32

Hallo Franz,

die Vaterpflanze hab ich, aber leider kann ich kein Foto beisteuern. Ich hoffe jetzt mal aufs nächste Jahr.

Beitrag von „pafra“ vom 21. Juli 2011, 23:06

Hallo Stefan,

was mich an der Hybride stört, ist diese Trichterform. Mit 7 cm Durchmesser ja auch noch sehr klein. Und das hat sich seit der Vorjahresblüte nicht geändert.

Habe die Hybride mit der sich öffnenden Knospe ins Wohnzimmer genommen, wo sich normalerweise die Blüten immer ganz öffnen. Leider tat sie mir diesen Gefallen nicht. Auch ist sie mir für eine Trichterblüte zu wenig gefüllt.

Aber sie hat ja zumindest noch ein Jahr Zeit das alles zu verbessern!:)

Grüße Franz

Beitrag von „muddyliz“ vom 22. Juli 2011, 01:04

Hallo Franz,

wenn das schon die Zweitblüte ist, dann ist das in meinen Augen eine Kompostpflanze oder Unterlage. Da ist was von den Ur-Ur-....Großeltern durchgekommen, und das vermutlich reinerbig rezessiv, also wirst du auch bei Folgekreuzungen eine höhere Wahrscheinlichkeit auf kleine Blüten haben.

Oder gib sie Tim <http://www.hybridenforum.com/forum/showthread.php?t=1217> ;), aber ich glaube, selbst der wird sowas nicht haben wollen.

Beitrag von „Pieks“ vom 22. Juli 2011, 03:06

Hi

Die Züchtung ist sehr nachvollziehbar, allerdings denke ich nicht, dass nächstes Jahr noch Wunder zu erwarten sind. Die Farbe ist toll, der Komplementärkontrast zur Narbe ist großartig, dass war es aber auch schon. Gut, gesunder Wuchs, mag dem Camarguensis geschuldet sein, aber IN der Blüte ist zu wenig Spannendes, von der Öffnungsweite einmal abgesehen. Es käme auf einen Versuch und einen gescheiterten Kreuzungspartner an, um eventuell Verborgenes ans Licht zu bringen. Halte ich aber eher für unwahrscheinlich.

Liebe Grüße,
Tim

Beitrag von „pafra“ vom 22. Juli 2011, 11:08

Hallo Ernst und Tim,

ihr bringt meine Überlegungen auf den Punkt.

Aber ich habe mich trotzdem entschieden noch ein Jahr anzuhängen.
Ich will's einfach noch nicht glauben, dass das bei dieser Hybride alles war.

Viele Grüße

Franz

Beitrag von „Enrico“ vom 22. Juli 2011, 18:00

Hallo Franz,

für mich ist auch die Blühwilligkeit noch ein wichtiger Punkt. Wenn die dich mit mehreren Blütenschüben erfreut, so hat sie für mich schon eine Berechtigung zu existieren. Von den Eltern her ist die Chance gut, dass sie mehrere Blütenschübe macht.

Viele Grüße

Erich